

Gestaltung: Eggmann+Cie, Münsingen

Gemeinsame Gemeindegeseitenausgabe der reformierten Kirchgemeinden  
Gerzensee · Kirchdorf · Thierachern · Wichtrach

ref.regio

# Deshalb engagiere ich mich im Kirchgemeinderat



**Begonnen hat alles vor einigen Jahren mit der Anfrage für die Mitarbeit im Kirchgemeinderat. Nach einer kurzen Bedenkzeit, jedoch ohne lange zu zögern, sagte ich zu.**

**Was waren damals meine Gründe für die Zusage?** Ich finde es richtig, dass man sich am gesellschaftlichen Leben beteiligt und sich auch einspannen lässt. Die Mitarbeit im Kirchgemeinderat bot mir die Chance, mich als Zuzügerin besser zu vernetzen und hier Fuss zu fassen. Durch das «Fiire mit de Chliine» kannte ich einen Teil des kirchlichen Angebots. Die gute Erfahrung damit bewog mich dazu, dieses sinnvolle Ehrenamt anzunehmen. Über die Zeit, wel-

che ein solches Amt in Anspruch nimmt, dachte ich nicht lange nach. Ich gehe immer davon aus, dass wenn man etwas will, dies auch zu organisieren ist.

**In den vergangenen Jahren hat sich dies bei mir bestätigt. Ich sehe nun auch, was mir dieses Amt persönlich gebracht hat:**

Mein Beziehungsnetz ist grösser geworden, ich fühle mich nun als Wichtracherin. Durch die Ratsarbeit erhalte ich Einblick in diverse Sparten, ich sehe zum Beispiel was es braucht, bis eine KUW-Stunde abgehalten werden kann, welche Aemter beim neuen Kirchendach mitreden, wie unsere Finanzen im Lot gehalten werden und wie die reformierte Kirche «funktioniert».

Ich habe auch gelernt, wie eine Sitzung abläuft, wie sie gestaltet werden kann und wie man sie führt.

Durch die verschiedenen Personen im Rat werde ich immer wieder mit andersartigen Meinungen konfrontiert und lerne so, diese anzunehmen, zu prüfen und mir einen eigenen Standpunkt zu bilden. Ich sehe auch, wie verschiedenen die Mitglieder kommunizieren und kann in punkto Rhetorik immer wieder dazulernen.

Unser wunderbares Ratsklima erleichtert es uns, lösungsorientiert zu arbeiten. Dies ist sehr spannend, dann und wann sehr anstrengend und kräfteraubend aber

immer wieder eine Bereicherung. Besonders die Reitaite, unsere zweitägige auswärtige Sitzung, schätze ich sehr. Hier hat der Kirchgemeinderat mit dem Pfarrteam die Möglichkeit, sich ausserhalb des zweistündigen Sitzungsrahmens einer Thematik vertieft zu widmen.

Der Kirchgemeinderat bietet mir die Möglichkeit, neue Ideen einzubringen und Projekte zu verwirklichen. Wenn ich will, kann ich mich stark engagieren.

**Nun sei hier die Frage erlaubt: Was bringe ich der Kirchgemeinde Wichtrach mit meinen Fähigkeiten?** Als ausgebildete Primarlehrerin kenne ich Lektionengestaltungen wie sie im KUW gefragt sind. Als Mutter weiss ich auch, was Kinder an den kirchlichen Angeboten fasziniert.

So bringt jedes Kirchgemeinderatsmitglied seine beruflichen und persönlichen Erfahrungen und Kompetenzen mit ein. Hier finde ich es wichtig, dass verschiedenartige Personen im Rat vertreten sind: Alte und junge Menschen, Handwerker, Angestellte, Selbständige, Männer wie Frauen. Die Bereitschaft sich einzubringen und

das Kirchgemeindegeschiff weiter zu steuern sind Voraussetzungen. Es ist aber nicht so, dass man schon alles können und wissen muss. Viel kann man lernen. Sei dies in Kursen der refbejus (Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn) oder auch einfach in den monatlichen Sitzungen. Die Zeit dazu wird einem in unserem Kirchgemeinderat gegeben.

Die Arbeit im Kirchgemeinderat fordert mich heraus und bringt mir Befriedigung. Deshalb bin ich froh, dass ich dieses Amt damals angenommen habe.

RENATE BAUMANN,  
KIRCHGEMEINDERÄTIN, WICHTRACH

## IN DIESER AUSGABE

**Kirchdorf:** Gottesdienst zum Weltgebetstag, Freitag 7. März > S. 14

**Thierachern:** Wasser – Lebensgrundlage und Schöpfungsgut (Veranstaltungsreihe) > S. 15

**Wichtrach:** TISCH HALT – Momente der Besinnung zur Passionszeit > S. 16

**Pfarramt Gerzensee:**  
Pfarrerin Esther Schiess  
Dorfstrasse 31, 3115 Gerzensee  
T 031 781 39 69  
esther.schiess@kirchegezensee.ch

**Erreichbarkeit**  
Amtstage: Dienstag–Freitag  
10–12 Uhr i. d. R. Bürozeit

**Präsident Kirchgemeinderat:**  
Peter Freiburghaus  
Dorfstrasse 8  
T 031 781 09 07  
peter.freiburghaus@kirchegezensee.ch

**Redaktion Gemeindegeseite:**  
Pfarrerin Esther Schiess  
www.kirchegezensee.ch

Reformierte Kirchgemeinde  
**Gerzensee**



## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 9. März, 9.30 Uhr

Gottesdienst am 2. Sonntag im Monat. Pfrn. Esther Schiess und Organist Theo Geissbühler. Kindertreff und Kirchenkaffee.

### Sonntag, 16. März, 9.30 Uhr

KUW-Gottesdienst mit Taufe. Pfrn. Esther Schiess, Katechetin Regula Berger, Rahel Stoller, Kinder der 2. Klasse KUW. Organistin Barbara Küenzi. Verabschiedung der ehemaligen Mitarbeiterinnen im KUW Susanne Stoller und Cornelia Wüthrich.

## Weltgebetstag

Freitag, 7. März, 20 Uhr in der Kirche:

### Weltgebetstag zum Thema: «Ströme in der Wüste»

Jedes Jahr wird am ersten Freitag im März rund um den Erdball in über 170 Ländern der Weltgebetstag gefeiert.

Dieses Jahr richten wir unseren Blick auf Ägypten. Frauen, Männer und Kinder, jung und alt, sind eingeladen an dieser Feier teilzunehmen.

Mit Musik, Gebet und guten Gedanken möchten wir für die Menschen in Ägypten einstehen und über unsere Quelle «lebendigen Wassers» ins Gespräch kommen.

DAS TEAM WELTGEBETSTAG.

## KINDER UND JUGENDLICHE

### Fiire mit de Chliine

Mittwoch, 26. März, 16 Uhr. Gottesdienst für Kinder von 3–6 Jahren. Information: Mirjam Berner, T 031 802 10 44.

### Krabbel-Gruppe

1. und 3. Donnerstag im Monat: 6. und 20. März, 9–11 Uhr, Kornhaus. Leitung: Barbara Jakob, T 031 781 35 74. Monika Streitl, T 031 781 04 94.

### Kindertreff

Sonntag, 9. März, 9.30–10.30 Uhr. Leitung: Heidi Stalder, T 031 781 21 59.

### Kirchliche Unterweisung KUW

**2. Klasse:** Freitag, 14. März, 13.30–16 Uhr, Kornhaus. Katechetin Regula Berger, T 031 819 41 08. **Konf-Unterricht:** Donnerstag-Abend, 6., 13. und 20. März, 19.30 bis 21.15 Uhr, Kornhaus. Pfarrerin Esther Schiess, T 031 781 39 69.

### Jungschar

Samstag, 8. und 22. März, 14–17 Uhr, Kornhaus. Kontakt: Rahel Stoller, T 031 721 16 62.

### Jugendtreff

Freitag, 14. und 28. März, 19.30–22.00 Uhr, Kornhaus. Leitung: Rahel Stoller, T 031 721 16 62.

## UND AUSSERDEM

### BROT FÜR ALLE

Nach dem Aschermittwoch, am 6. März beginnt die Passions- oder Fastenzeit vor Ostern. Bitte beachten Sie die Agenda, die Sie auch dieses Jahr wieder zugeschickt bekommen. Wir bitten um Unterstützung der Sammlung mit dem heeren Ziel: Brot für alle.



### Erwachsenenbildung

Zyklus zu christlicher Mystik **Möge deine Seele voll sein von Leben.** Angela Römer-Gerner

Donnerstag, 6., 13. und 20. März, 20 Uhr. Kirchgemeindegeseite Uttigen. Organisation: Kirchgemeinde Kirchdorf, Pfrn. Véronique Ott

### Einladung zur Abschlussynode

Ehemalige und aktive Wegbegleiter nehmen Abschied vom Kirchlichen Bezirk Seftigen. Donnerstag, 13. März, 20 Uhr, Kirche Kirchenthurnen. vgl Publikationen aller Kirchgemeinden

## GEMEINDE

### Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Erster Freitag im Monat: 7. März, 12 Uhr, im Restaurant «Bären». Anmeldungen an Frau Liseli Augstburger, T 031 781 06 52.

### Altersnachmittag

Mittwoch, 5. März, 14 Uhr, im Gemeindegeseite: «Willkommen an Bord!». Die Theatergruppe «Uttigwälle» hat wieder ein originelles Stück parat. Regie Annarös Saurer. Information: Pfrn. Esther Schiess, T 031 781 39 69.

### Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung

21. März: Winterwanderung von Sillerenbühl nach Eselmoos. Wer weniger Strecke wandern will, kann mit der Gondelbahn vom Sillerenbühl zurück nach Bergläger fahren. Abfahrt Bahnhof Wichtrach: 8.25 Uhr. Rückkehr um 17.22 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 17. März an: Christine und Gerold Hess, Stockhornweg 4, 3116 Kirchdorf, T 031 781 20 36, geroldhess@bluewin.ch

*Der Mensch sieht auf den äusseren Schein, Gott aber sieht das Herz an.*

1. Samuel 16, 7

## Begegnungsnachmittag für Verwitwete und Alleinstehende

Wir laden zu einem ausführlichen Zvieri und Austausch ein. Als inhaltlichen Beitrag hören wir ein Referat über Igel und Igelstationen. Mittwoch, 12. März, 14 Uhr, Kornhaus. Verwitwete werden persönlich angeschrieben, alle Alleinstehenden sind aber ebenfalls herzlich willkommen!

### Hohe Geburtstage im März:

- 15. Fritz Christener, Spielgasse 6 (84.)
- 16. Anna Wüthrich, Alterssitz Neuhaus (88.)
- 17. Marie Augstburger, Breitenriedstrasse 12 (76.)
- 19. Fritz Zimmermann, Gerterfingenstrasse 4 (77.)
- 20. Willy Schärer, Panoramaweg 1 (85.)
- 20. Louis Winnewisser, Spielgasse 4 (83.)
- 24. Gertrud Hänni, Dorfstrasse 19 (84.)
- 26. Gertrud Krebs, Simmlernstrasse 1 (76.)

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich und hoffen, sie können einen frohen Geburtstag erleben! (Wer nicht möchte, dass sie oder er an dieser Stelle publiziert wird, melde dies bitte an Pfrn. Esther Schiess, T 031 781 39 69.)

## BEERDIGUNG

5. Februar in Worten: Otto Schwendimann, 1935, seit 31 Jahren im Seelandheim.